

„Wein schafft Freude – wir schenken sie ein!“

5.8.74

Nackenheimer Weine zum ansprechenden Preis

- m - N a c k e n h e i m. Unter Vorsitz von Bürgermeister Günter Ollig besprachen die Vertreter der Ortsvereine Einzelheiten der Programmgestaltung zum großen Wein- fest im „Fröhlichen Weinberg“ vom Freitag, 20. bis Sonntag, 22. August. Die Eröff- nung bildet ein großer Weinabend, der freitags um 20 Uhr beginnt. Dabei wird die Weinprinzessin Helga I. zum zweitenmal gekürt. Mit von der Partie sind die „Mainzer Hofsänger“ sowie die Schlagersängerin Ellen Friese.

Das große Weindorf mit seinen maleri- schen Hofgütern wird am Samstag, 21. August, um 16 Uhr eröffnet. Dabei gibt die Festkapelle der Freiwilligen Feuerwehr Bodenheim ein Platzkonzert und untermalt den anschließenden „Dämmerchoppen“ im Festzelt. An den Festtagen spielt ab 20 Uhr das Tanz- und Schauorchester „Tivoli“ zum Tanz im Festzelt auf. Die musikalische Un-

terhaltung beim Frühschoppen am Sonn- tag, 22. August, 10 Uhr, hat das Blasorche- ster „Freischütz“ aus Groß-Ostheim über- nommen. Am Nachmittag schließt sich um 16 Uhr, die große Qualitätsweinprobe an.

Die Vereine selbst sind im Weindorf mit zwei Weinprobierständen vertreten. Für die Besucher stehen 10 000 Probiergläser mit einem geschmackvollen Dekor zur Verfü- gung. Die Gläser können zum Preis von einer Mark erworben werden. Lediglich beim großen Weinabend am Freitag soll ein Eintritt von 1,50 Mark einschließlich Weinglas erhoben werden. Im übrigen zahlen die Besucher im Festzelt sowie im gesamten Weindorf kein Eintrittsgeld. Der malerische Brunnen vor dem Fachwerkrat- haus wird wieder in einen Weinbrunnen umgewandelt. Die frohen Zecher können dort ein Glas „Nackenheimer“ für vierzig Pfennig erhalten.

In der Rathausstraße, auf dem Rathaus- platz sowie in der Weinbergstraße bieten außerdem die Winzer und Weinbautreiben- den ihre Erzeugnisse an. An den Ständen und in den Gutsschänken wird es fast ein- hundert Sorten zu verkosten geben.

Bürgermeister Günter Ollig teilte weiter mit, daß erstmals in diesem Jahr in der Mainzer Straße, Langgasse, Weinbergstra- ße, Rathausstraße sowie Rathausplatz bun- te Lichterketten aufgehängt werden.

Das 800 Personen fassende Festzelt auf dem alten Schulhof erhält eine malerische Bühnendekoration. Zur Ausrüstung gehört außerdem eine Bar sowie eine fast zwanzig Meter lange Verkaufsfront. Die teilneh-

menden Vereine stellen zur Besetzung des Festzeltes täglich fünfundzwanzig Perso- nen zur Verfügung. Die Inneneinrichtung des Zeltes beginnt bereits am Mittwoch, 18. und Donnerstag, 19. August. Zur Ver- besserung der sanitären Verhältnisse steht den Besuchern in diesem Jahr ein Toilet- tenwagen zur Verfügung.

Für den Verkoster kommen im Festzelt Qualitätsweine zum ansprechenden Preis in den Ausschank.